



egonwellems

MANAGEMENTSYSTEME & COACHING

Lean-Management

Ich begleite Sie auf dem Weg zu Ihrem Lean-Management

In der Welt des **Lean-Managements** werden Ihnen viele ähnliche Begrifflichkeiten begegnen: Lean-Production, Lean-Manufacturing, Toyota-Produktionssystem. Letztlich geht es um eine allgemeine Beschreibung eines Management- bzw. Produktionsverfahrens, das das Ziel einer vollständigen Beseitigung der verschiedensten Verschwendungsarten verfolgt. Der Begriff der Verschwendung ist dabei vielfältig und beinhaltet generell alle Tätigkeiten, die nicht dem Ziel der Erfüllung von Kundenwünschen dienen. Ferner ist aber auch all das gemeint, was die Wertschöpfungsprozesse behindert bzw. beeinflusst. Das können bspw. zeitliche Aspekte wie Suchzeiten, lange Wegezeiten, Rüstzeiten, u. a. m. sein.



Nur wenn Sie Dinge anders tun, können Sie auch andere Ergebnisse erwarten.



Die **großen Vorteile**, die sich dabei einstellen, sind bspw. die folgenden:

- Die richtigen Teile zur benötigten Zeit am richtigen Ort, und damit zu 100% kundenorientiert;
- Verbesserung der kompletten Wertschöpfungskette (kürzere Durchlaufzeit);
- Kostenersparnis durch konsequente Reduzierung der Verschwendung

Unsere gemeinsame **Vorgehensweise** wird sich in Abstimmung mit Ihnen wie folgt darstellen:

Grundsätzlich sollten Sie sich darüber im Klaren sein, dass die Einführung eines Lean-Managements eher einem Marathon als einem 100-Meter – Sprint gleicht. Lean-Management ist eine Philosophie und weniger verschiedene Werkzeuge, die „nur“ mal eben zu schulen und umzusetzen sind. Trotzdem lohnt sich die Mühe, dabei kann die Einführung auf unterschiedliche Weisen erfolgen. Neben der vollständigen und flächendeckenden Einführung als umfangreichste und wirkungsvollste Form können Sie aber auch einen Ansatz wählen, der zunächst auf ein Problem (Bereich, Anlage) ausgerichtet ist. Dadurch erreichen Sie zwar eine schnelle Verbesserung, wobei die wenigen eingesetzten Hilfsmittel (z. B. 5S, Rüstzeitanalyse, etc.) nicht zu einer Lean-Kultur führen werden. Und dennoch entscheiden sich Unternehmen mit einzelnen Tools aus dem Lean-Werkzeugkasten zu starten und damit die „low hanging fruits“ möglichst schnell einzufahren. Zwischen diesen beiden Extremen gibt es weitere denkbare Formen der Vorgehensweise.

Aber machen wir uns nichts vor: Am Ende muss das Managementsystem Ihren Bedürfnissen genügen und vor allem eins sein: Praktikabel, handhabbar, nicht überladen und für Sie und Ihre Mitarbeiter einen Sinn ergeben.

